[2541.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrirte Zeitung.

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 Ngl. Stempel für jedes Inserat 6 Ngl.

Figaro.

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1½ Ngl. Stempel für jedes Inserat 6 Ngl.

Mußestunden.

Monathefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 Ngl. Stempel für jedes Inserat 6 Ngl.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

R. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.

[2542.] Inserat-Aufnahme der

Conversations-Halle in französischer, deutscher und englischer Sprache.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich durch neuerdings erlassene gesetzliche Bestimmung jetzt bereit bin, Insertionen in der Conversations-Halle aufzunehmen.

Indem ich die vielseitig deshalb an mich ergangenen Anfragen hiermit beantworte, lade ich zu Insertionen ein und notire die Preise wie folgt:

die Zeile in deutscher Sprache 2 Sgl.
" " " französischer " 3 "
" " " englischer " 3 "
" " " allen 3 Sprachen gleichzeitig 6 Sgl.

Die Inserate werden in Rechnung gestellt oder mit 10% gegen baar.

Da ein Organ, in französischer, deutscher und englischer Sprache gleichzeitig geschrieben, als Träger der modernen Cultur von allen Völkern der Welt mit Freuden gelesen wird, so hat die Conversations-Halle nicht allein in Deutschland, Frankreich und England Verbreitung gefunden, sondern in Amerika und in allen Ländern Europas, als: Rußland, Spanien, Italien ꝛc.

Einen ganz besondern Vortheil für Inserate bietet dies Journal noch dadurch, daß es einen sprachwissenschaftlichen Werth hat, daher von den Abonnenten sorgfältig aufbewahrt und nach Jahren von der jüngeren Welt gelesen wird.

Diese hier gebotenen Vortheile für Insertionen haben so gegründeten Werth, daß es einer ferneren Empfehlung nicht bedarf.

Hochachtungsvoll
Julius Abelsdorff's Verlag
in Berlin.

[2543.] In meinem Hause, Querstraße Nr. 10, ist das Parterre-Local (jetzt Friedlein) ab Johanni 1862 anderweit zu vermiethen. Vergrößerung od. Verkleinerung ist möglich.

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[2544.] Inserate für den

Oesterreichischen Schulboten.

Inserate für den Schulboten haben bisher die günstigsten Resultate geliefert. Das Blatt ist in einer Auflage von 2000 Expl. unter den Volksschullehrern des Kaiserstaates verbreitet. Wir bitten, uns dieselben umgehend zukommen zu lassen.

Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 1½ Ngl.

Wien, 1862.

L. W. Seidel & Sohn.

[2545.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ⅔ Ngl.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein

Prag 1862.

Heinr. Mercy.

[2546.] Remittenda-Facturen erbittet in duplo

Aug. Hesse's Buchh. in Gratz.

[2547.] **Billig zu verkaufen** eine fast gar nicht benutzte, so gut wie neue Nagueneau-Presse.

G. Brauns in Leipzig.

[2548.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis **Ludwig Nonne** in Annaberg.

Börse in Leipzig, am 5. Februar 1862.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142⅝
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	k. S.	—	57 1/16
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ~~rthl~~ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ~~rthl~~ Lsdr. à 5 ~~rthl~~	k. S.	—	109⅞
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ~~rthl~~ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	—	57⅛
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	151
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	—
	3 Mt.	—	6. 20¾
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	80⅛
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	72⅛
	3 Mt.	—	71⅛
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9. 6¾
Augustd'or à 5 ~~rthl~~ pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " do.		—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.		—	99¾
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 11
20 Francs-Stücke . . . . . do.		—	5. 9½
Holländ. Ducaten à 3 ~~rthl~~ Agio pr. Ct.		—	5⅝
Kaiserl. do. do. " do.		—	5⅝
Conv.-Species u. Gulden		—	—
do. 20 Kr.		—	—
do. 10 Kr.		—	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	—
Silber do. do.		—	29¾
Wiener Banknoten in oestr. Währ. .		—	72⅜
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ~~rthl~~		—	—
do. do. do. do. à 10 ~~rthl~~ .		—	99⅝
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		—	99⅝

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ~~rthl~~ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung des Unterstützungsvereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblatt Nr. 2411 — 2548. — Börse in Leipzig, am 5. Februar 1862.

Abelsdorff, J. 2542.
Anonyme 2414—16. 2503. 2505. 2508.
Appelius 2442.
Asher & C. 2514.
Bachem 2431.
Bädeker in Chl. 2428.
Bädeker in N. 2454.
Barth in L. 2466.
Beck in N. 2420.
Belser 2497.
Bock in D. 2412.
Bonnier in S. 2476.
Brandstetter 2537.
Brauns 2471. 2547.
Brockhaus 2421. 2425. 2518.
Chelius 2525.
Cohen & S. 2490.
Graz & G. 2507.
Danckwerts 2461. 2531.
Deckmann 2437.
Denicke 2417. 2447. 2528.
Deuerlich 2432.
Dieterich 2493.
DuMont-Schauberg 2430. 2434.
Dunckelberg 2449.
Dürr, A. 2422.
Ehrlich & C. 2457.
Engel 2477.
Engelmann 2444.
Flatau 2527.
Franck in P. 2520.
Frantz 2502.
Fricke 2481.
Friderichs 2440.
Friedländer in Brll. 2499.
Friedländer & S. 2484.
Fritzsche, H. 2462.
Gaßmann 2452.
Geisler's Buchh. 2534.
Gensel in G. 2413.
Georg in B. 2426.
Gerhard 2448.
Gerold's Sohn 2533.
Gräfe 2456.
Graeger 2455.
Grosse in O. 2500.
Guttentag 2443.
Haack 2536.
Haar & S. 2530.
Hachette & C. 2517.
Hartmann 2495.
Haessel in L. 2487.
Heerdegen 2479.
Helb 2535.
Hermann'sche Buchh. in F. 2526. 2529.
Hermann in L. 2501.
Heß in E. 2465.
Hesse in G. 2546.
Heußner 2469.
Heymann, C. 2498.
Heymann, L. J. 2516.
Hirsch, M., in B. 2451.
Hirzel 2467.
Hoffarth 2412.
Hoffmann, R., in L. 2543.
Hohmann 2540.
Jackowitz 2423.
Jurany & H. 2494.
Katow 2483.
Köhler in L. 2504.
Kolck in T. 2470.
Koerner in G. 2413.
Kuhnt 2486.
Kummel 2464. 2513.
Lacroix, B. & C. 2519. 2524.
Landau 2482.
Lebègue 2523.
Lehmann in Z. 2436.
Leuckart 2429.
Mayer, G., in L. 2529.
Meißner, O. 2445.
Mercy 2545.
Meyer 2478.
Müller in Brem. 2439.
Müller-Darter 2485.
Nonne 2548.
Ob.-Hofbuchdr., K. Geh. 2435.
Otto, F. W. 2473. 2521.
Prandel & M. 2463. 2475.
Purfürst 2458. 2532.
Reichardt 2492.
Reichenbach 2450. 2488.
Richter in W. 2427. 2446. 2538.
Rohden, v. 2424. 2474.
Schaeffer & C. 2506.
Schlesinger in B. 2433.
Schmidt in O. 2453.
Schnée 2522.
Schneider in Brl. 2419.
Schneider & C. 2515.
Schobinger 2480.
Schulbuchh. in B. 2468.
Schulz in L. 2418.
Schwetschke & S. 2491.
Seidel & S. 2544.
Sorge 2489.
Stadtgericht in Breslau 2411.
Steinacker 2472. 2509. 2511.
Tendler & C. 2438. 2441.
Theile 2460.
Wagner in Brnschw. 2459. 2512.
Wagner in L. 2510.
Waldheim, v. 2541.
Wienecke 2412.
Winter in H. 2496.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.